

Musik und Theater für Kinder

ab 2 Jahren

In der Schwebе

Theater für die Allerkleinsten (Uraufführung)
Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach
Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Theater
»Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig, Studiengang
Elementare Musik- und Tanzpädagogik
Regie: Esther Jurkiewicz / Bühne und Kostüme: Nora Lau
Musik: Ole Riebesell

Was ist das? Was kommt da auf uns zu? Es kommt näher.
Es fällt auf uns zu. Wir spitzen die Lippen und pusten gemein-
sam. Schon fliegt es wieder nach oben. Es schwebt. Wir pusten
und pusten. Lassen es ganz leise durch die Luft tanzen – das
Blatt Papier. Aber was, wenn eine Schraube von oben kommt?
Tanzt sie auch? Oder fällt sie laut zu Boden?

In dieser behutsamen Theaterarbeit für die Allerkleinsten
machen sich die Spielerinnen und Spieler auf, um die Luft
zu entdecken – aber auch die Kraft, die alles zu Boden
bringt: die Schwerkraft.

TERMINE (Wiederaufnahme)
11./12.01.2024, 8:30 und 10 Uhr, theater tumult

Für Familien: 14.01.2024, 10:30 und 15 Uhr, theater tumult

ab 3 Jahren

Horch, was spielt denn da?

Die Suche nach dem Orchester – Kinderliederkonzert
Musikalische Leitung, Moderation, Gesang: Ingo Lößer / Arrangements:
Thomas Voigt / Es spielen Mitglieder der Thüringer Symphoniker

Überall singt und klingt es. Es zupft und bläst und pfeift und
drückt und raschelt und trommelt und streicht und klopft.
Doch wo nur? Nach dem letzten Konzert der Thüringer Sym-
phoniker hat sich die kleine Geige verlaufen. Sie war ein-
geschlafen und keiner hat's gemerkt. Jetzt ist sie ganz allein
und auf der Suche nach ihren Freunden, den anderen Instru-
menten. Um die wiederzufinden, macht sie sich auf den Weg –
immer den Ohren nach. Bei den ganzen Gefahren unterwegs
braucht sie natürlich jede Hilfe! Singend und klingend helfen
die Kinder der Geige, ihren Weg wieder zurückzufinden.

TERMINE
07./08.09.2023 / 22./23.05.2024, Schminkkasten
14./15.09.2023 / 28./29.05.2024, Musikschule Saalfeld
jeweils 9 und 10:30 Uhr

Für Familien: 17.09.2023/ 01.06.2024, jeweils 15:30 Uhr,
Musikschule Saalfeld
26.05.2024, 15:30 Uhr, Schminkkasten

ab 5 Jahren

Des Kaisers neue Kleider

Märchenstück von Roman Freigaßner-Hauser
nach Hans Christian Andersen
Regie: Kristine Stahl / Bühne und Kostüme: Anna Sophia Bliersch
Musik: Thomas Voigt

Die meisten Könige oder Kaiser, die in Märchen auftreten, sind
alt und doof, aber immer machtgerig, Eduard ist anders. Der
Thronfolger will einiges besser machen am Hof von Sonnental.
Für die Krönungszeremonie fehlen ihm nur noch die passen-
de Kleidung und eine mitreißende Antrittsrede. Leider gibt
es im Schloss zwei zwielichtige Minister, die sein Vertrauen
missbrauchen. Sie pochen auf jahrhundertalte Regeln. Aber
Eduard lässt sich nicht hinter das Licht führen. Außerdem ist da
noch Marie. Als Modemacherin von Welt verkleidet, empfiehlt
sie dem Kaiser einen ganz besonders exquiten und leichten
Stoff für sein Outfit. Die neuen Kleider sind nicht nur beinahe
durchsichtig, sie besitzen eine außerordentliche Gabe: Die Gar-
derobe kann nur derjenige sehen und bestaunen, der sein Amt
mit Respekt und Leidenschaft ausfüllt. Solch ein Zauberstoff
wäre für den ersten Auftritt des Kaisers und die Zukunft von
Sonnental doch genau das Richtige.

Hans Christian Andersen (1805–1875) ist bis heute einer
der beliebtesten Dichter Dänemarks. Sein rustloses
Leben voller Unternehmungen führte ihn in über drei-
ßig Länder, auch Thüringen besuchte er mehrmals. Die
Geschichte von »Des Kaisers neue Kleider« hat der ös-
terreichische Autor Roman Freigaßner-Hauser in seiner
Theateradaption mit vielen aktuellen Anspielungen ver-
sehen, ohne dass die Komik des Märchens verlorengeht.

TERMINE
Theater im Stadthaus:
22.11. / 13.12.2023, jeweils 11 Uhr
24.11. / 15.12.2023, jeweils 9 Uhr
23./27./28./29./30.11. / 11./14./18./19./20./21.12.2023,
jeweils 9 und 11 Uhr
Für Familien: 04.11.2023, 16 Uhr (Premiere)
10./17./26.12.2023, jeweils 15 und 17 Uhr

Meininger Hof Saalfeld:
07./08.11.2023, jeweils 9 und 11 Uhr

ab 6 Jahren

Schwanensee

Herr Uhu und sein Lieblingsballett – ein Theaterkonzert mit der
Musik von Tschaiowski von und mit Susanne Olbrich und
Peter Lutz (Uraufführung)
Kooperation mit Peter Lutz & TheaterFusion, Berlin
Buch/Regie/Puppenspiel: Susanne Olbrich, Peter Lutz
Musikalische Leitung: Thomas Voigt

Mitten im Wald begegnet ein Prinz einem Schwan, der einsam
am Seeufer seine Bahnen zieht. Das Tier ist in Wirklichkeit
eine verzauberte Prinzessin, die nur bei nächtlichem Mond-
schein ihre wahre Gestalt zurückerhält. Allein die echte Liebe
eines Menschen kann Odette vom Zauberbann erlösen. Der
Prinz verliebt sich in sie. Doch auch Rotbart, ein böser Zau-
berer, möchte die Schöne zur Frau haben. Mit einer hinterhöl-
tigen Intrige will er sie für sich gewinnen. Seine Tochter soll
den jungen Mann auf einem Ball verführen. Das Gemeine ist:
Odile sieht genauso aus wie die verzauberte Odette, nur ist sie
ein schwarzer Schwan. Fast fällt der Prinz auf den Trick her-
ein, wären da nicht die Augen – sie haben längst nicht so eine
magische Kraft wie die seiner geliebten Schwanenprinzessin.
Eine ganz schön irre Geschichte, die Tschaiowski mit seiner
tollen Ballettmusik weltberühmt gemacht hat. Zum Glück gibt
es jemanden, der etwas Licht in ihre dunklen Geheimnisse
bringen kann: Herrn Uhu – Theaterarchivar und großer Fan
des Balletts. Er kennt jede Note und jeden Tanzschritt. ...

Freut euch auf eine neue Gemeinschaftsproduktion der
Thüringer Symphoniker mit den beiden Puppenspielern
Susanne Olbrich und Peter Lutz!

TERMINE
21./22.03.2024, 9 und 10:30 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
07./08.05.2024, 9 und 10:30 Uhr, Theater im Stadthaus

Für Familien: 24.03.2024, 15 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
09.05.2024, 16 Uhr, Theater im Stadthaus

ab 8 Jahren

Ameise auf Weltreise

von Franziska Werner (Uraufführung)
Auftragswerk des Landestheaters Eisenach
Regie: Esther Jurkiewicz / Bühne und Kostüme: Imke Paulick
Musik: Francesco Wilking

Gefördert im Rahmen von »Nah dran! Neue Stücke für das Kinder-
theater«, ein Kooperationsprojekt des Kinder- und Jugendtheater-
zentrums in der Bundesrepublik Deutschland und des Deutschen
Literaturfonds e. V. mit Mitteln der Beauftragten der Bundesregie-
rung für Kultur und Medien.

Die Feuerameise ist unterwegs mit einem Brief. Sie hat vom
Braunbären den Auftrag bekommen, ihn dem Eisbären, seinem
Cousin 19. Grades, an den Nordpol zu bringen. Unterstützung
erhält Ameise dabei von Frau und Herrn Panda, die sich nur
ungern selbst bewegen, aber diesmal unbedingt helfen wol-
len. Schließlich sind sie mit dem Absender, beziehungsweise
Empfänger, verwandt. So machen sich die drei auf, lernen die
Party-Kakerlaken, eine zerstrittene Waschbärenfamilie, eine
hilfsbereite Schmetterlingskolonie und vieles andere kennen.
Doch warum wird es auf ihrer Reise immer heißer und heißer?

Autorin Franziska Werner hat eine parabelhafte Tier-
Komödie für Kinder geschrieben, die sich spielerisch und
äußerst fantasievoll mit dem Thema »Klimawandel«
auseinandersetzt.

TERMINE
26.10.2023, 9:30 und 11 Uhr, theater tumult
27.10.2023 / 15./16.05.2024, jeweils 9:30 Uhr, theater tumult

ab 10 Jahren

Dornröschen

Ballett in drei Akten und einem Prolog op. 66 von Pjotr Tschaiowski
Gastspiel des Theaters Nordhausen
Choreografie: Ivan Alborezi / Bühne: Wolfgang Kurima Rauschning
Kostüme: Anja Schulz-Hentrich

Ein unglicklicher Zufall bringt die Geschichte ins Rollen: Wäre
die Fee Carabosse zur Taufe der kleinen Prinzessin Aurora
eingeladen worden, hätte das Märchen ein schnelles Ende
gefunden. Stattdessen legt die zutiefst Getroffene einen Fluch
über das Kind: Die Prinzessin soll sich an ihrem 16. Geburtstag
an einer Spindel stechen und sterben. Nur die Pfledefee kann
dieses Unglück noch abmildern. Aurora stirbt nicht, fällt aber
mitsamt dem Hofstaat in einen tiefen Schlaf, aus dem sie erst
nach 100 Jahren durch den Kuss des Prinzen Désiré wieder
erwacht. Mit einer glanzvollen Hochzeit ist das Happy End
endlich gekommen!

»Dornröschen« wurde zu seinen Lebzeiten Tschaiowskis
erfolgreichstes Ballett. Für den Nordhäuser Ballettdirek-
tor Ivan Alborezi erzählt es vom Erwachsenwerden, von
Prüfungen, die wohl jeder Mensch auf dem Weg zu einem
erfüllten Leben zu bewältigen hat.

TERMINE
05.09. / 03.10.2023 / 30.01. / 12.03.2024, jeweils 15 Uhr,
Theater im Stadthaus

Extras für Kinder

ab 4 Jahren

BB - BücherBühne

Du kannst es kaum erwarten, die nächste Aufführung für
Kinder im Theater zu besuchen? Dann komm zur Bücher-
Bühne! Denn die Stadtbibliothek Rudolstadt verwandelt sich
voller Vorfreude auf neue Premieren selbst zur Bühne. In regel-
mäßigen Abständen gibt es hier für alle neugierigen Kinder und
ihre Familien Einblicke in kommende Inszenierungen, die im
Theater Rudolstadt zu sehen sein werden! Mit Petra Wittekind
kundschaftet ihr passend zum Thema den umfangreichen
Bücherfundus aus, und der TheaterJugendClub nimmt euch in
fantastische Theaterwelten mit.

TERMINE
05.09.2023 HORCH, WAS SPIELT DENN DA (3+)
24.10.2023 DES KAISERS NEUE KLEIDER (5+)
09.01.2024 IN DER SCHWEBE (2+)
22.03.2024 SCHWANENSEE (6+)
jeweils Dienstag, 16 Uhr, Stadtbibliothek Rudolstadt

ab 5 Jahren

3Käsehoch

Spielerisch begeben sich unsere jüngsten Gäste, mal mit Steffen
Menschung, mal mit Friederike Dumke, auf eine Reise durch
magische Märchenwelten. Viele der berühmten Helden*innen
und Kreaturen nehmen durch euch Gestalt an, aber auch
bereits längst vergessene Märchengeschöpfe erweckt ihr wieder
zum Leben. Welchen Verlauf die Geschichte nehmen wird,
liegt dabei ganz in eurer Hand. Also: Seht selbst und spielt mit,
wenn es beim 3Käsehoch heißt: »Bühne frei« für Kinder.

TERMINE
17.09.2023 FINGERHÜTCHEN
29.10.2023 DIE WEISSE TAUBE
12.11.2023 DER FROSCHKÖNIG
21.01.2024 DIE BREMER STADTMUSIKANTEN
18.02.2024 ROTKÄPPCHEN
24.03.2024 DIE REISE ZUR SONNE
28.04.2024 DER WOLF UND DIE SIEBEN GEISSELN
26.05.2024 DIE TOCHTER DER BLUMENKÖNIGIN
jeweils 11 Uhr
Über die Spielorte informieren wir euch in unseren Monatsleporiellos.

Zukunftsmusik

Gemeinschaftskonzert mit den Thüringer Symphonikern und
Musikschulen der Region (Kreismusikschulen Rudolstadt
und Saalfeld, Musikschule Saale-Orla Pößneck und Lobenstein, Mu-
sikschule ilm-Kreis Arnstadt-Ilmenau) sowie dem Chor des Friden-
cians Rudolstadt
Musikalische Leitung: Oliver Weder

Einmal im Jahr wächst die Zahl der Mitwirkenden in unserem
Orchester mal eben auf das Zwei- bis Dreifache an. Dann wird
am Theater Rudolstadt »Zukunftsmusik« gemacht. Dass die
Thüringer Symphoniker den Nachwuchs aus den Musikschu-
len der Region und engagierte Hobbymusiker*innen in ihre
Probenräume einladen, ist längst zur Tradition geworden. Am
Ende dieses aufregenden Projekts steht wie immer ein feier-
liches Abschlusskonzert, in dem Schüler*innen, Amateure und
Profimusiker*innen zusammen- und über sich hinauswachsen.

TERMINE
Juni 2024 Meininger Hof Saalfeld und Schützenhaus Pößneck
jeweils 19:30 Uhr

Grußwort



Friederike Dumke,
Theaterpädagogin



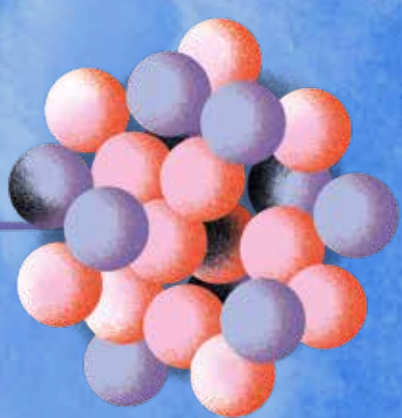
Steffen Menschung,
Interdant

Premieren und Übernahmen

ab 2 Jahren	ab 8 Jahren	ab 14 Jahren	ab 15 Jahren	ab 16 Jahren
In der Schwebе Theater für die Allerkleinsten von Esther Jurkiewicz (Uraufführung) Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach 11.01.2024, theater tumult	Ameise auf Weltreise von Franziska Werner (Uraufführung) Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach 26.10.2023, theater tumult	Saeelenfänger Stück für den TheaterJugend Club von Friederike Dumke 21.03.2024, theater tumult	Romeo und Julia Traffide von William Shakespeare 05.09.2023, Stadthaus Hoppel Doppel Woyze Ein Bericht über die Erbsen 23.09.2023, Stadthaus Die Physiker Komödie von Friedrich Dürrenmatt 18.12.2023, Stadthaus	Mein Körper ist zu lang Stück von Ingrid Iscove – zum 100. Todestag! 22.03.2024, Schminkkasten Hamlet Traffide von William Shakespeare 24.04.2024, Stadthaus
Horch, was spielt denn da? Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach 07.09.2023, Schminkkasten / Musikschule Saalfeld	Dornröschen Ballett von Pjotr Tschaiowski Gastspiel des Theaters Nordhausen 06.01.2024, Stadthaus	Der Zauber- lohn Ein Schiller-Greife- Ballettabend 25.01.2024, Schminkkasten All das Schöne Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach 30.05.2024, theater tumult	Des Kaisers neue Kleider Märchenstück von Roman Freigaßner-Hauser nach Hans Christian Andersen 04.11.2023, Stadthaus	Schwanensee Herr Uhu und sein Lieblings- ballett – ein Theaterkonzert mit der Musik von Tschaiowski von und mit Susanne Olbrich und Peter Lutz Kooperation mit Peter Lutz & TheaterFusion, Berlin 21.03.2024, Meininger Hof Saalfeld

Steffen Menschung
Interdant

Theater und Musik für Kinder und Jugendliche



Tipps:
Kauft eure Karten auch
im Monatsleporellos
oder auf unserer
www.theater-rudolstadt.de

2023—2024

Verkaufsstelle

Theaterkasse in der KulturBiele
Markstraße 57
07407 Rudolstadt
Mo bis Fr 09:30–12 / 13–17 Uhr
Sa 10–19 Uhr
So 10–17 Uhr
☎ 036721 4 50 10 00
☐ service@theater-rudolstadt.de

Detaillierte Kartenpreise unter:
www.theater-rudolstadt.de/entrittspreise

Impressum

Herausgeber
Thüringer Landestheater Rudolstadt –
Thüringer Symphoniker
Saale- und Theater GmbH
Anger 1, 07407 Rudolstadt
☎ 036721 4 50 10 00
☐ info@theater-rudolstadt.de
www.theater-rudolstadt.de

Intendant und Geschäftsführer
Steffen Menschung

Verwaltungsdirektor
Mathias Meersch

Redaktion
Dramaturgie, Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Typset
Friederike Dumke, Michael Kleier, Ingo Lößer,
Christoph Macha, Steffen Menschung, Katja
Stoppa, Judith Sundhauf, Judith Zieping

Gestaltung und Illustration
Anna Ilie, www.ianonline.de
Illustration: Inga Israel / www.ingaisrael.de

Druck
BRUCKHAUS CERA GmbH

Redaktionschluss: Juni 2023,
Änderungen vorbehalten!

Jugendstücke

👤 ab 13 Jahren

All das Schöne

Monolog von Duncan Macmillan mit Jonny Donahoe
Aus dem Englischen von Corinna Broche
Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach
In Zusammenarbeit mit ThInKA – Thüringer Initiative für
Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung, Eisenach
Regie: Linda Ghandour / Bühne und Kostüme: Linda Ghandour,
Nora Lau / Musik: Andreas Klinger

»1. Eiscreme.« – Eine Liste der Dinge, die am Leben schön
sind. – »2. Wasserschichten.« – Mit dieser Liste beginnt
der 7-jährige Junge, nachdem seine Mutter einen Selbstmord
versucht hat. – »3. Länger aufbleiben dürfen als sonst.« – Er
möchte ihr etwas schenken, er möchte mit ihr diese schönen
Dinge erleben und das sein, was er ist, ein Kind. – »4. Die
Farbe Gelb.« – Der junge Mann wird sein ganzes Leben über
sammeln. – »319. So heftig lachen, dass dir die Milch aus der
Nase schießt.« – Am Ende wird er gemeinsam mit dem Publi-
kum die Million knacken.

*Ohne die Schwere der Problematik zu vergessen, lässt die-
ser lebensjahnde Monolog einen schmunzeln, staunen
und die Welt mit neuen Augen sehen. Was brauchen wir
wirklich zum Leben?*

TERMINE
30.05.2024, 10 und 12 Uhr, theater tumult
31.05.2024, 10:30 und 18 Uhr, theater tumult

👤 ab 13 Jahren

Der Zauberlehrling und sein Handschuh

Ein Schiller-Goethe-Balladenabend
Regie: Alexander Stillmark / Bühne und Kostüme: Volker Pfüller (†)
Musik: Udo Hemmann

Wenn sich Goethes Zauberlehrling Schillers Handschuh
überstreift und der Erlkönig die Kraniche des Ibykus vo-
rüberziehen sieht, ist man mitten in einem Wettstreit der
beiden großen Klassiker und wird hineingezogen in den Seg
und den Zauber ihrer populären Balladen. Willkommen im
Club der unsterblichen Dichter!

TERMINE
25./29./30.01.2024, jeweils 10 und 12 Uhr, Schminkkasten
26.01.2024, 10 Uhr, Schminkkasten

👤 ab 14 Jahren

Machbeth

Tragödie von William Shakespeare
Junges Schauspiel des Landestheaters Eisenach
Regie: Esther Jurkiewicz / Bühne und Kostüme: Anne Ferber

Alles beginnt, als Machbeth nach gewonnener Schlacht auf die
»Schicksalsschwester« trifft. Die rätselhaften Hexen pro-
phezeien ihm, Than von Cawdor und sogar König zu werden.
Auf dem Weg zum Thron wird seine Frau Lady Machbeth zur
treibenden Kraft für einen blutigen Plan, eine Spirale aus Ge-
walt, Selbstüberschätzung und Intrigen, der Machbeth nicht
mehr entkommt. Ihr Traum von der Herrschaft währt nur
kurz. Das Paar geht, von Schuldgefühlen und Wahnvorstel-
lungen getrieben, zugrunde.

*Auch nach gut 400 Jahren gilt die Tragödie als zeitlose
Parabel über Macht, Mord und Tyrannei. Gleichzeitig ist
es auch ein Drama über Geschlechterrollen. Lady Mac-
beth packt den anfangs zögernden Machbeth bei seinem
männlichen Ehrgeiz und will selbst ihre Weiblichkeit mit
Kaltblütigkeit paaren. Zwischen ihr und den Prophezei-
ungen der Hexen scheint Machbeth zum schieren Spielball
der weiblichen Kräfte zu werden.*

TERMINE
08./20./21.03.2024, jeweils 11 Uhr, Theater im Stadthaus
Abendvorstellungen: 08./23.03.2024, jeweils 19:30 Uhr,
Theater im Stadthaus

👤 ab 14 Jahren

Seelenfänger

Stück von Friederike Dumke
Eine Produktion des TheaterJugendClubs
Regie: Friederike Dumke / Bühne und Kostüme: Ronald Winter

Sie lieben Musik, sind jung, gesellig, die besten Freunde,
und sie blicken erwartungsvoll in die Zukunft. Ganz normale
Teenager eben. Doch auf einer Party lernen sie mit »Krista«
Rausch und Ekstase kennen. Den Jugendlichen begegnet
eine faszinierende Welt, in der alles möglich scheint. Wäh-
rend Chris, Lina und Lena auch in den folgenden Wochen
nicht genug von »Krista« bekommen können, schaut Alex
eingeschüchtert zu, wie ihre Freunde sich immer mehr ver-
ändern. Was harmlos beginnt, zeigt schnell seine dunklen
Schattenseiten und wird zu einem reißenden Strudel, der die
gesamte Clique auf eine harte Probe stellt ...

*Ein Theaterstück über die gleichermaßen verführerische
und zerstörerische Macht der Drogen.*

TERMINE
21.03. / 12./18.04. / 27.05.2024, jeweils 17 Uhr
22.03. / 05.06.2024, jeweils 11 und 16 Uhr
Optional 01.06.2024, 16 Uhr, theater tumult

👤 ab 15 Jahren

Romeo und Julia

Tragödie von William Shakespeare
Regie: Kathrin Brune / Bühne: Frank Hänig
Kostüme: Teresa Monfared

Die Familien Montague und Capulet sind verfeindet. Miss-
gunst, Intrigen, blutige Auseinandersetzungen und Mord,
nichts fehlt auf der Palette der Grausamkeiten. Auf dem
Maskenball seiner Erzfeinde, den Capulets, erblickt Romeo
Julia und Amors Pfeil trifft ihn auf der Stelle. Auch Julia ist
hingerissen. Im Liebesbett nehmen die beiden einander die
Worte von den Lippen ab und steigern sich in einen ekstati-
schen Rausch, der auch dann nicht aufhört, als sie erfahren,
zu welcher Familie der andere gehört. In den Konflikt ihrer
Elternhäuser gedrängt, wird ihre kompromisslose Liebe zum
Akt des Widerstands und zur gelebten Revolte.

*In Zeiten, in denen Gewalt Kommunikation ersetzt, ist
Shakespeares »Romeo und Julia« mehr als die berühmt-
teste Liebesgeschichte der Weltliteratur.*

TERMINE
05.09. / 03.10.2023, jeweils 15 Uhr, Theater im Stadthaus
29.09. / 17.10.2023, jeweils 11 Uhr, Theater im Stadthaus

👤 ab 15 Jahren

Hoppeldoppel Wopps Laus

Ein Bertolt-Brecht-Circus
Regie: Steffen Mensching / Bühne: Ronald Winter
Kostüme: Josefine Schorch, Ronald Winter
Musikalische Leitung: Uwe Steger

Schon in seinen Jugendjahren liebte der schmalbrüstige, be-
brillte Gymnasiast Brecht die Bänkelsänger, Exzentrik-Clowns,
Rummelplatzluden und Schießbuden-Schausteller, die dem Volk
preiswerte, aber keineswegs billige Vergnügungen verkauften.
Auf dem »Plärre« – dem Augsburger Vogelschießen – erschien
er mit einer Clarke Gleichgesinnter, rufte eine verstimmte Gi-
tarre und sang mit krächzender Stimme selbst vertonte Balladen.
Unerhört neuartige Verse »von ungemeiner Gemütsiefe und un-
gesunder Rohheit«, elegant und profan, schmutzig und erhaben,
schamlos und verletzlich. Brecht fand früher als viele Zeitgenos-
sen sein Thema: die soziale Misere. Was macht den Menschen
zum Menschen, warum wird er geknechtet und wieso geht er mit
seinesgleichen so schäbig um?

*Sieben Clowns und eine handvoll Musiker werfen ihre Hüte
in die Manege des Circus mundi und bringen Brechts Lieder
und Gedichte, sein Leben und die unzumutbaren Verhältniss-
e zum Tanzen.*

TERMINE
26.09. / 01.10. / 12.12.2023, jeweils 15 Uhr, Theater im Stadthaus
Bei Interesse an einer Schulvorstellung bitte in der
Theaterpädagogik melden.

👤 ab 15 Jahren

Die Physiker

Komödie von Friedrich Dürrenmatt
Regie: Herbert Olshok / Bühne und Kostüme: Alexander Martynow

Normalerweise treffen sich Wissenschaftler auf Kongressen.
Aber in diesem Stück begegnen sich drei Experten in der Psy-
chiatrie. Einer behauptet, Albert Einstein, ein anderer, Sir Isaac
Newton zu sein. Der Dritte im Bunde, Johann Wilhelm Möbius,
hat Frau und Kinder verlassen und sich freiwillig in die Isolation
begeben. Der Grund: Er hat die »Weltformel« entdeckt, von der
niemand erfahren darf, denn sie könnte zur Auslöschung der
Menschheit führen. Auch die beiden anderen Herren sind keine
Patienten, sondern Geheimagenten konkurrierender Großmäc-
hte, angesetzt auf Möbius, um den Wissensvorsprung zu erbeu-
ten, der die Welt Herrschaft sichert. Doch eines Tages droht das
Versteck- und Überwachungsspiel zu platzen.

*Dürrenmatt hat vor dem Hintergrund des Kalten Krieges
und der atomaren Bedrohung eine groteske Komödie über
Wissensdrang, Machtinteressen, aber auch über die tiefe
Schwermut, die Welt zu erhalten, geschrieben. Der Konflikt
zwischen Freiheit und Verantwortung der Wissenschaft ist
aktueller denn je.*

TERMINE
21.11. / 05.12.2023, jeweils 15 Uhr, Theater im Stadthaus

👤 ab 16 Jahren

Hamlet

Tragödie von William Shakespeare
In einer Übersetzung von Marius von Mayenburg
Regie: Alejandro Quintana / Bühne und Kostüme: Andrea Eisensee

»Etwas ist faul im Staate Dänemark!« Seit Claudius den
Thron bestieg, regiert die Heuchelei. Noch übt sich Hamlet in
Diplomatie, doch der Geist seines Vaters bestätigt ihm, was er
schon ahnt: Sein Onkel Claudius errang die Macht durch feigen
Brudermord. Hamlet schwört Rache: ein Anschlag muss her, der
das ganze verlogene Regime stürzt. Mit entlarvenden Anspie-
lungen, unterm Deckmantel eines Narren oder Wahnsinnigen,
klagt Hamlet die Schuldigen öffentlich an. Da führt Claudius den
Gegenschlag aus. Seine Intrige jedoch trifft nicht bloß Hamlet,
sondern löscht das gesamte Königsgeschlecht aus.

*Das wohl berühmteste Theaterstück der Welt ist Politthriller,
Psychodrama und Familientragödie. Heute stellen innere
Gräben und globale Konflikte die »westlichen« Gesellschaften
vor die Zerreißprobe. Einst gefestigte Wertorientierungen
implosionieren, vermeintlich stabile gesellschaftliche Struktu-
ren geraten ins Wanken. Vor diesem Hintergrund nehmen
wir unsere Inszenierung – teilweise neu besetzt – nach vier
Jahren Abwesenheit wieder in den Spielplan auf.*

TERMINE
20.04.2024, 19:30 Uhr, Theater im Stadthaus (Wiederaufnahme)
Bei Interesse an einer Schulvorstellung bitte in der
Theaterpädagogik melden.

👤 ab 16 Jahren

Mein Körper ist zu lang

Der komische Kafka – zum 100. Todestag!
Regie: Michael Kiefer / Bühne und Kostüme: N. N.

Kafka gilt als der Schmerzensmann der modernen Literatur.
Unglücklich in der Liebe, früh schwer erkrankt, zu Lebzeiten
als Autor erfolglos und bereits mit 40 Jahren verstorben. Trotz
aller Ängste, Absurditäten und existentieller Schrecken, die mit
seinem Namen sprichwörtlich geworden sind, hatte dieser geniale
Beobachtungskünstler eine kaum bekannte Seite. Zeitzeugen be-
richten, er soll bei seinen öffentlichen Lesungen manchmal so an-
steckend gelacht haben, dass kollektive Heiterkeitsausbrüche die
Folge waren. Kein Zweifel, Kafka liebte es, andere aufzuheitern!

*Deshalb wollen wir das Klischee des introvertierten Dichters
anhand von Texten, Briefen und Aufzeichnungen widerlegen.
Ob Turnübungen, Ernährungsgewohnheiten, Liebeschaos
oder komische Verunsicherungsfantasien – Franz Kafka ritt
zuweilen ein sonderbarer Schalk.*

TERMINE
Bei Interesse an einer Schulvorstellung bitte in der
Theaterpädagogik melden.

Weitere Termine,
Informationen und
Änderungen findet ihr
im Monatsleporello
oder stets aktuell auf
unserer Webstet!

NEU!
Unser Jugend-
Wahl-Abo
3 Vorstellungen
für 15 €

Ansprechpartnerin für weitere Informationen und
Anmeldung: Friederike Dumke (Theaterpädagogin)

☎ (0 36 72) 450 24 41
✉ theaterpaedagogik@theater-rudolstadt.de

Mitmachen!

TheaterJugendClub

Im JugendClub treffen sich verschiedenste Jugendliche ab
zwölf Jahren. Gemeinsam erkunden wir das Theater und
nähern uns Schritt für Schritt der Bühne. Unsere »Neulinge«
sammeln erste Erfahrungen bei kleinen Veranstaltungen, wie der
»BücherBühne« und dem Spielzeiteröffnungsfest, und
unsere älteren Spieler entwickeln ihre eigene
tumult-Inszenierung. In diesem Jahr widmen wir uns der ver-
führerischen wie zerstörerischen Macht der Drogen. Ab März
2024 wird unser Stück »Seelenfänger« schließlich auf der Büh-
ne im theater tumult zu sehen sein.

Mittwochs und/oder donnerstags, 16 bis 18:30 Uhr, theater tumult
Für alle neugierig gewordenen Kinder und Jugendlichen
findet am 14.09.2023, 16 bis 18:30 Uhr eine
TheaterJugendClub-Schnupper-Probe statt.

Praktikum

Du bist kreativ und überlegst, ob ein Beruf am Theater später
für dich in Frage kommt? Wenn du die Arbeitsabläufe und
Abteilungen im Theater kennenlernen willst, sprich uns an!
Ein Praktikum gibt dir die Möglichkeit, erste Eindrücke und
praktische Erfahrungen im Berufsalltag unseres Theaters zu
sammeln und mit Kollegen ins Gespräch zu kommen.

FSJ-Kultur

Du interessierst dich für Theater, Kultur und Gesellschaft?
Du möchtest wissen, ob ein kreativer Job das Richtige für
dich ist? Im FSJ-Kultur kannst du eine ganze Spielzeit lang
hinter den Kulissen ausprobieren, ob einer der verschiedenen
Theaterberufe zu dir passt. Geht es vor und hinter der Bühne
genauso spektakulär zu, wie du es dir immer vorgestellt hast?
Finde es heraus! Ein abwechslungsreiches FSJ-Jahr wartet auf
dich, in dem du die unterschiedlichsten praktischen Erfahrun-
gen rund um die Bühne sammeln kannst.

Möglich in der Theaterpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit

BeatLab »Klappe, die zweite«

Meine Filmmusik – Maler und Mahler. Kompositionsworkshop
Sie fällt erst so richtig auf, wenn sie fällt: Filmmusik. Sie
untermalt, unterstützt, schafft Stimmungen, weckt Emotionen
und zieht in ihren Bann. Erst durch sie wird ein Film kom-
plett. Filme ohne Sprache – kein Problem. Ohne Musik, geht
nicht. Das ist schon seit der Geburtsstunde des bewegten Bil-
des bekannt. Angefangen von Pianisten, die zu Stummfilmen
improvisiert haben, über romantische Komponisten, die ihr
Glück in Hollywood fanden, hat sich das Genre stetig weiter-
entwickelt. Komponisten wie John Williams, Danny Elfman,
Hans Zimmer, aber auch schon Erich Wolfgang Korngold oder
Dmitri Schostakowitsch schufen unvergessene Soundtracks.
Immt zum Wohle der Handlung. Sie zeichnet Charaktere. Sie
verführt uns zur Emotion. Und zwar zu jeder.

TERMIN
Projektwochen: 09.10. bis 13.10.2023 (Herbstferien), jeweils von
9:30 bis 15:30 Uhr / Für 4 bis 10 Teilnehmer / Uraufführung:
2. Sinfoniekonzert 27./28.10.2023 im Meininger Hof Saalfeld
Altersgruppe: 14 bis 17 Jahre
Anmeldung bei Workshopleiter Ingo Lößler (Konzertdramaturg)
✉ konzertdramaturg@theater-rudolstadt.de

Schule & Musik

MUKI Mobil

Die Thüringer Symphoniker in Schulen

Wenn das Fach Musik auf dem Stundenplan steht, dann kann
es passieren, dass die 5. oder 6. Klassen Besuch bekommen.
In vier kleinen Formationen begehen sich die Musiker*innen
samt Instrument auf die Reise, um dieses zusammen mit
kleinen Musikstücken direkt im Klassenzimmer vorzustellen.
Unsere klingende Unterrichtsstunde ist kostenlos.

KATZENDARM und PFERDEHAAR: Unser Streichquintett
demonstriert Geige, Cello & Co.
BLECHSCHADEN: Unser Blechbläserquintett erläutert Horn,
Trompete und Posaune.
VOM TÜTEN UND BLASEN: Unser Holzbläserquintett mit Oboe,
Flöte, Klarinette und Fagott.
BEAT IT!: Schlagzeugworkshop zum Mitmachen mit den
Schlagwerkern der Symphoniker

Termine auf Anfrage. Anmeldung unter: ☐ (0 36 72) 450 24 03,
oder per Mail konzertdramaturg@theater-rudolstadt.com
Instrumente bringen wir mit!

Generalproben

Kostenlose Besuche der Generalproben der Sinfoniekonzerte
Während Solist*innen, Orchestermusiker, Dirigentinnen
und Dirigenten in den großen Sinfoniekonzerten in schicker
Abendgarderobe auf der Bühne sitzen, geht es in den Proben
etwas lässiger zu. In der allerletzten Probe vor dem Konzert
haben die Künstler die Möglichkeit, das Konzertprogramm
unter fast originalen Bedingungen schon einmal komplett zu
spielen. Was dabei jedoch normalerweise noch fehlt, ist das
Publikum. Mehrmals im Jahr öffnen wir die Türen, um einen
Einblick in die Arbeit der Thüringer Symphoniker zu gewäh-
ren. Dabei gibt es allerlei spannende Anekdoten und wissens-
werte Details zu den Stücken und Komponisten zu erfahren.

TERMINE
27.10.2023 zum 2. Sinfoniekonzert / 19.01.2024 zum 4.
Sinfoniekonzert / 17.05.2024 zum 8. Sinfoniekonzert
jeweils 10 Uhr, Meininger Hof

Nach einer telefonischen Anmeldung können Schüler ab Klasse 7
die Generalproben kostenlos besuchen. ☐ (0 36 72) 4 50 10 00

Faszination Musiktheater

Einführungen in die Welt der Oper – vor Ort in eurer Schule
Was hat die Musikwelt Aufregenderes zu bieten als große
Oper? Dramatische, effektgeladene Musik trifft auf herzer-
reifende Liebesgeschichten, gesellschaftliche Tragödien auf
Leben und Tod. Dieses Erlebnis wollen wir Schüler*innen zu-
gänglich machen. Wir bieten eine Einführung in die Klangwelt
der Oper mit anschließendem Besuch einer Vorstellung an.
Entweder an Ihrer Schule oder direkt vor der Vorstellung gibt
es Wissenswertes zu Stück, Komponist, der Gattung an sich
und vielen weiteren spannenden Themen zu erfahren.

Das Projekt kann gebucht werden für: »Die Hochzeit des Figaro«
von Wolfgang Amadeus Mozart (Empfohlen ab Klassenstufe 8)
Termine nach Vereinbarung: ☐ (0 36 72) 450 24 03
✉ konzertdramaturg@theater-rudolstadt.de

TUSCH

Theaterstammtisch

Bei unseren kostenlosen Theaterstammtischen erhalten Sie
exklusive Einblicke und wertvolle Vorabinformationen zu
ausgewählten Inszenierungen. Im Anschluss haben Sie die
Möglichkeit, eine Abendprobe zu besuchen und sind so bestens
vorbereitet für den Besuch Ihrer Kindergartengruppe oder
Schulkasse. Gerne geben wir auch Tipps zu Vor- und Nach-
bereitungsstunden. Besonders interessierte Jugendliche sind
eingeladen, Sie zum Stammtisch zu begleiten. Im Rahmen der
Tage »Junges Theater in Thüringen« findet am 21.09.2023 ein
Auftakt-Theaterstammtisch statt, zu dem wir über unser kom-
plettes Kinder- und Jugendangebot – interaktive Angebote
und Inszenierungen – für die Spielzeit 2023/2024 berichten.
Sie arbeiten mit Kindern, Jugendlichen oder Familien? Dann
kommen Sie vorbei. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

TERMINE
21.09.2023, 17:30 Uhr, Theater im Stadthaus
TAGE JUNGES THEATER THÜRINGEN
für Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen

28.09.2023, 17 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
MUSIKSTAMMTISCH für Kindergärten, Grund- und Oberschulen

02.11.2023, 18:30 Uhr, Theater im Stadthaus
DES KAISERS NEUE KLEIDER für Kindergärten, Grundschulen

16.11.2023, 18:30 Uhr, Theater im Stadthaus
DIE PHYSIKER für Oberschulen

20.03.2024, 17:30 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
SCHWANENSEE für Grundschulen

20.03.2024, 16:30 Uhr, theater tumult
SELENFÄNGER für Oberschulen

Um Anmeldung zum jeweiligen Theaterstammtisch wird gebeten.

Workshops / Projektarbeit

Achtung, Achtung! Das Klassenzimmer wird zur Bühne. Für
Workshops und Projekte kommen wir in Ihre Schule. Unser
Angebot beinhaltet die Arbeit mit Balladen, Dramen und Im-
provisationen sowie Demokratiewerkshops. Außerdem können
Körperausdruck, Textarbeit und Sprachgefühl erkundet werden.
Auf individuelle Workshopwünsche gehen wir gern ein. Mit
theoretischen und spielerischen Praxiseinheiten kommen wir
den komplexesten Inhalten auf die Schliche und füllen diese mit
Leben. Ob stunden- oder tageweise – auch über einen längeren
Zeitraum begleiten wir Ihr Konzept von der Idee bis zur Präsen-
tation. Sie möchten einen Workshop auf die Beine stellen oder
suchen Unterstützung bei Projekten? Sprechen Sie uns an!

Tuschbriefe / Newsletter

Regelmäßig informieren wir Sie über Inszenierungen und
Vorstellungstermine speziell für Kinder und Jugendliche.

Die Anmeldung für den Newsletter finden Sie unter:
www.theater-rudolstadt.de/theaterpaedagogik

BücherMobil

Aufgepasst und Ohren gespitzt! Im Klassenzimmer tauchen
wir in faszinierende literarische Werke ein. Von klassischen bis
gegenwärtigen Autor*innen – wir haben für jede Altersgruppe
das passende Buch parat. Unsere Schauspieler*innen lesen auf
stimmungsvolle und ausdrucksstarke Weise die Geschichte vor
und setzen sie so in Szene. Das BücherMobil besucht auch Ihre
Schule gern. Sprechen Sie uns an!

Spielplanberatung

Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendlichen, die das
Theater und Orchester für sich entdecken. Für Ihre Schützlinge
suchen Sie das passende Theater- oder Orchestererlebnis? Bei
Schulkonferenzen und Einzelgesprächen beraten wir Sie zur
Stückauswahl und (interaktiven) Projekten unseres Hauses.

Aufgehorcht und Nachgehakt

Bei »Aufgehorcht« bereiten wir Ihre Klasse in Gesprächen
und praktischen Einheiten auf den Theaterbesuch vor und stif-
ten Vorfreude. Wir untersuchen geschichtliche Hintergründe,
künstlerische Gestaltungsformen und Inszenierungsansätze
des jeweiligen Theaterstückes.
Bei »Nachgehakt« im Anschluss an den Theaterbesuch dis-
kutieren wir im Unterricht über die Inszenierung, stellen boh-
rende Fragen, ergründen mit Praxiseinheiten das Theaterstück
und komplementieren so unsere Eindrücke der Vorstellung.

Spiel.Art XVII

Kinder und Jugendliche spielen Theater. Gemeinsam erkunden
wir magische Wälder, wie auch »Machbeth« (Oberschulen). Oder
wir treten mit den Tieren in ihren Lebensräumen in Kontakt, wie
bei »Ameise auf Weltreise« (Grundschulen) und veranschau-
lichen dabei das mächtige Wechselspiel zwischen Natur, Tier und
Mensch. Alle Gruppen erarbeiten eine eigene Szene, und am Ende
des Tages können alle Teilnehmenden bei der großen Abschluss-
präsentation zeigen, was in ihnen steckt. Der Spiel.Art-Workshop
richtet sich an alle Klassen von Grund- und Oberschulen.

TERMINE
10.06.2024 für Grundschulen / 11.06.2024 für Oberschulen

Premiere(n)-Klasse!

Vom Text zur Bühne. Wie wird ein Theaterstück bühnentaug-
lich? Jugendliche haben die Chance, eine Produktion auf dem
Weg zur Premiere zu begleiten. Probenbesuche geben haut-
nahe Einblicke, wie das künstlerische Team die Geschichte in
Szene setzt, damit ein eindrucksvoller Theaterabend entsteht.
Machen Sie Ihre Klasse zur Premierenklasse!

UMFANG
Zwei Termine in der Schule vor dem Theaterbesuch, zwei
Probentermine im Theater, ein Vorstellungsbuch und im
Anschluss ein Nachgespräch (nach individueller Absprache)

Das Projekt Premiere(n)-Klasse! kann für folgende
Inszenierungen gebucht werden: »DIE PHYSIKER« (15+)
und »MEIN KÖRPER IST ZU LANG« (16+)

SchülerTheaterTreffen

Schülertheatergruppen aus der Region sind herzlich eingela-
den, bei uns auf der Bühne zu stehen. Gemeinsam feiern wir
das Theaterspiel mit seiner Vielfalt an ästhetischen Facetten.
Alle Gruppen präsentieren Ausschnitte ihrer Werke und kom-
men in den künstlerischen Austausch. Um Ihre Arbeit als Spiel-
leitung zu unterstützen, bieten wir auch einen Workshop an.

TERMINE
Informationsveranstaltung: 28.11.2023, 17 Uhr, Schminkkasten
SchülerTheaterTreffen: 02./03.05.2024, ganztägig, Schminkkasten
Spielleitungsworkshop: 06.05.2024, theater tumult

Anmeldungen für das SchülerTheaterTreffen erfolgen bitte
über die Theaterpädagogik bis zum 03.03.2024.

